

# simplyusable

Simply usable: Usability-Modifikation

Leitfaden Nutzungsszenarios

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Zweck der Modifikation .....</b>	<b>3</b>
<b>2. Aufgabenmodell entwickeln .....</b>	<b>4</b>
Aufgabenmodell - Beispiel .....	5
<b>3. Nutzungsszenario entwickeln .....</b>	<b>6</b>
Nutzungsszenario - Beispiel .....	7

## 1. Zweck der Modifikation

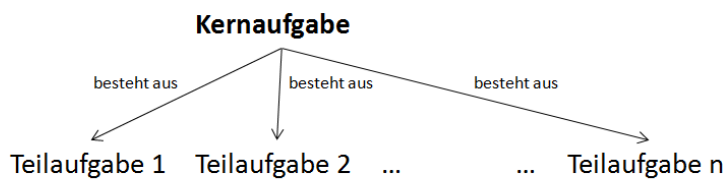
Ein Nutzungsszenario beschreibt, wie ein Benutzer eine bestimmte Aufgabe mit Hilfe eines interaktiven Systems erledigt. Hierbei werden für jede Kernaufgabe alle Interaktionen des Benutzers und des Systems beschrieben.

Dabei ist zu beachten, dass an dieser Stelle die Benutzergruppen ermittelt, der Nutzungskontext beschrieben und Nutzungsanforderungen hergeleitet wurden.

Basierend auf strukturierten Nutzungsanforderungen und Aufgabenmodellen kann mit Hilfe der Nutzungsszenarien ein solides User-Interface-Prototyping erfolgen.

## 2. Aufgabenmodell entwickeln

Aufgabenmodelle sind ein wichtiges Werkzeug der Anforderungsanalyse, um Abläufe und Vorgehensweisen zu beschreiben. Wird bei Modellen wie UML-Zustands- oder Aktivitäten-Diagrammen beschrieben, wie etwas abgearbeitet wird, geben Aufgabenmodelle wieder, was aus Benutzersicht warum getan werden muss. Daher ist ein Aufgabenmodell ein wichtiger Schritt zur Entwicklung eines Nutzungsszenarios.



### „Etappen“ einer Kernaufgabe

Ausgangssituation (Vorbedingung)

- Planen
- Vorbereiten
- Durchführen
- Ergebnis bewerten
- ↓ - Ergebnis weitergeben

Ergebnis (Nachbedingung)

Abgeleitet aus:

„Psychische Regulation von Arbeitstätigkeiten“ (Winfried Hacker), ISBN 3-456-81464-X

## Aufgabenmodell – Beispiel

### Kernaufgabe 1: Beladung durchführen

Vorbedingung: Der Benutzer hat den Handscanner in Betrieb genommen und die zurückgestellten Sendungen bearbeitet.

Klassen von Teilaufgaben zur Herleitung der Teilaufgaben nach Hacker	Konkrete Teilaufgaben für „Beladung durchführen“
Planen	-/-
Vorbereiten	Vorrangig zu liefernde Sendungen identifizieren (Wunschtermin)
Durchführen	Einzelteilungen scannen Nicht identifizierte Sendungsdaten erfassen Mehrpaketzustellungen bündeln
Ergebnis bewerten	Zustellreihenfolge ermitteln
Ergebnis weitergeben	Beladung abschließen (Anwesenheit auf Zustellbasis austragen)

Nachbedingung: Der Benutzer hat alle Sendungen vollständig verladen.

Abbildung 1: Aufgabenmodell – Beispiel

### 3. Nutzungsszenario entwickeln

Für jede Kernaufgabe ist ein Nutzungsszenario zu erstellen. Der Vorteil von Nutzungsszenarios ist, dass sie strikt auf das Nutzungskonzept ausgerichtet sind. Das heißt, dass keine Vermischung von Nutzungskonzept und Systemkonzept erfolgen sollte. Somit lassen sich Aktionen aus Benutzersicht validieren und sind zum Großteil auch auftraggeberseitig plausibel.

Nutzungsszenarios können dann als Basis für die Entwicklung von Use Cases verwendet werden.

Das Aufgabenmodell sieht folgende Teilaufgaben (TA) vor:

- **TA1** vorrangig zu liefernde Sendungen identifizieren (Wunschtermin)
- **TA2** Einzelsendungen scannen
- **TA3** nicht identifizierte Sendungsdaten erfassen
- **TA4** Mehrpaketzustellungen bündeln
- **TA5** Zustellreihenfolge ermitteln
- **TA6** Beladung abschließen (Anwesenheit auf Zustellbasis austragen)

#### Voraussetzungen

**Projektstand:** Projektinitialisierung; Konzept & Gestaltung;

**Ressourceneinsatz:** kundiger Mitarbeiter

**Zeitaufwand:** abhängig von der Anzahl der Aufgaben und Anforderungen

**Benötigte Expertise:** hoch

## Nutzungsszenario – Beispiel

Kernaufgabe (KA) und Teilaufgabe (TA) schritt	Dialog-	Aktion	(Re)Aktion des Systems	Bekannte und weitere Nutzungsanforderungen; zu klärende Fragen
KA Beladung durchführen	1.		<p><b>Ausgangssituation:</b> Der Benutzer hat den Handscanner in Betrieb genommen und die zurückgestellten Sendungen bearbeitet.</p> <p>&lt;Handlungsleitende Information&gt; wird angezeigt.</p>	
TA1 Vorrangig zu liefernde Sendungen identifizieren (Wunschtermin)	2.		-/-	-/-
TA2 Einzelsendungen scannen	3.	<p>Auswählen: „Beladung durchführen“.</p> <p>Eingeben: zu beladende Sendungen („Scannen“).</p>	<p>Anzeigen: Zur Beladung bereit.</p> <p>Anzeigen: Sendung erfolgreich verladen.</p>	<p>NA1 Der Benutzer muss am System erkennen können, dass die Beladung möglich ist.</p> <p>NA2 Der Benutzer muss anhand des Systems den erfolgreichen Scan erkennen können.</p>
KA Beladung durchführen	1.		<p><b>Ausgangssituation:</b> Der Benutzer hat den Handscanner in Betrieb genommen und die zurückgestellten Sendungen bearbeitet.</p> <p>&lt;Handlungsleitende Information&gt; wird angezeigt.</p>	